

Kinder kochten gemeinsam mit TV-Star

Schauspieler Stefan König ist Botschafter von Kinderrestaurant

Zeithain. Vorige Woche platzte das Kinderrestaurant Zeithain des Familienzentrums der Diakonie Riesa-Großenhain aus allen Nähten. Es hatte sich ein besonderer Gast angesagt: der viere vor allem aus der RTL-Soap „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“ bekannte Schauspieler Stefan König. Und den wollen die Kids natürlich live kennenlernen. Einen

ganzen Tag lang begleitete er sie beim Rezeptschreiben, Einkaufen, Kochen und Servieren.

Bereits seit 2005 engagiert sich Stefan König für die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung. Nun widmet sich der TV-Star als Botschafter der Initiative. „Ich möchte mich vor allem für Sachsen stark machen, bin selbst hier aufgewachsen, stamme aus Plauen. Das Kinderrestaurant Zeithain ist ein sehr konkretes Projekt direkt vor Ort in einem Problembezirk. Die Kinder haben hier eine wichtige Anlaufstelle, wo sie auch außerhalb der Schule zusammen kommen und ihre Talente und Stärken entdecken können“, erklärt Stefan König sein Engagement für das bislang erste und einzige Kinderrestaurant in ganz Deutschland. Er will das Projekt nun noch weiter im Lande bekannt machen sowie Helfer und Sponsoren gewinnen. „Meinen ersten Brief werde ich an ‚Netto‘ schreiben. Der Einkaufsmarkt befindet sich gleich gegenüber vom Kinderrestaurant. Doch bisher kam von dort leider keinerlei Unterstützung. Die würde ich gern ankurbeln“, so der Schauspieler.

Das Kinderrestaurant ist ein Projekt des Familienzentrums der Diakonie Riesa-Großenhain und der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Zusammenarbeit mit mobilcom debitel für Kinder aus benachteiligten Familien unter dem Titel „Lichtpunkte“. Am 1. Oktober 2008 wurde die Zeithainer Einrichtung mit so einem „Lichtpunkt“ offiziell ausgezeichnet und für ein Jahr finanziell gefördert. Nun verlängerte die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung die Förderung um ein weiteres Jahr.

Die Aktion „Lichtpunkte“



Michelle und Anna-Lena ließen sich gern von Stefan König (hinten links) beim Zubereiten der Speisen über die Schulter schauen. Auch der 13-jährige Markus wollte sehen, wie sich der TV-Star, der selbst leidenschaftlich gern kocht, in der Küche macht.

Foto: Giese

punkt-Projekte. 27 sind es heute in ganz Deutschland, darunter drei in Sachsen.

Zweimal im Monat treffen sich

durchschnittlich acht Mädchen und Jungen im Alter von fünf bis 14 Jahren im Kinderrestaurant Zeithain. Sie planen, kaufen Zutaten ein, kochen gemeinsam und servieren die Speisen. Dabei lernen sie nicht nur, wie man sich gesund ernährt, sondern auch wie stolz es macht, wenn es den Gästen schmeckt. Viele der Kinder kannten vorher kaum das Ritual des gemeinsamen Essens. Im Kinderrestaurant lebt dieses wieder auf.

Simone Giese